

### Industry Sector Industry Automation Division

Nürnberg, 16. April 2009

#### **Erweitertes Spektrum bei kompakten Industrial Ethernet-Switches**

**Die Industrial Ethernet-Switches der Siemens-Division Industry Automation erhalten Zuwachs. Die vier neuen Mitglieder der extra flachen Scalance XF-200-Produktlinie werden im rauen Industrieumfeld zum Aufbau elektrischer, optischer oder gemischter Linien-, Stern- und Ringstrukturen eingesetzt. Neu ist auch die Linie der Scalance XB-000G-Switches, die ebenfalls mit vier Gerätevarianten startet. Diese eignen sich zum Aufbau kleiner Industrial Ethernet-Linien- und Sternstrukturen in weniger rauer Industrieumgebung.**

Die vier neuen managed Switches der Scalance XF-200-Linie zum Aufbau elektrischer, optischer oder gemischter Netzwerkstrukturen im Industrieumfeld entsprechen in der Bauform den dezentralen Peripheriegeräten Simatic ET 200S. Sie lassen sich platzsparend auf Standard-Hutschiene montieren und eignen sich besonders für die Anbindung von ET 200S-Geräten an Industrial Ethernet/Profinet. Es gibt Varianten mit vier und acht elektrischen RJ45-Ports, mit sechs elektrischen und einem optischen Port und mit vier elektrischen und zwei optischen Ports. Der Kabelabgang mit Haltekragen für IE FC RJ45 FastConnect-Stecker verläuft schräg nach unten. Dies erleichtert die Installation in kleinen Schaltkästen. Die neuen Geräte können in Ringstrukturen als Redundanzmanager und zur Standby-Kopplung mit anderen Netzwerksegmenten eingesetzt werden, um eine hohe Netzwerkverfügbarkeit sicherzustellen.

Die vier neuen unmanaged Scalance XB-000G Industrial Ethernet-Switches in Formfaktor und kompakter Boxform der Simatic S7-1200-Controller lassen sich platzsparend im Schaltschrank einbauen. Sie eignen sich in weniger rauer Industrieumgebung zum Aufbau kleiner Industrial Ethernet-Linien- und Sternstrukturen. Es gibt Varianten mit fünf und acht elektrischen RJ45-Ports sowie eine Variante mit vier RJ45-Ports und einem Multimode-LWL (Lichtwellenleiter)-Port und eine Variante mit vier RJ45-Ports und einem Singlemode-LWL-Port.

Weitere Informationen im Internet unter: [www.siemens.com/scalance](http://www.siemens.com/scalance)

Sie finden den Text auch im Internet unter: [www.siemens.de/automation/press](http://www.siemens.de/automation/press)

Leseranfragen bitte unter Stichwort „IA1910“ an:

Siemens Industry Automation, Infoservice, Postfach 23 48, D-90713 Fürth.

Fax: ++49 911 978-3321 oder E-Mail: [infoservice@siemens.com](mailto:infoservice@siemens.com)



Die Industrial Ethernet-Switches der Siemens-Division Industry Automation erhalten Zuwachs. Die vier neuen Mitglieder der extra flachen Scalance XF-200-Produktlinie werden im rauen Industrieumfeld zum Aufbau elektrischer, optischer oder gemischter Linien-, Stern- und Ringstrukturen eingesetzt. Neu ist auch die Linie der Scalance XB-000G-Switches, die ebenfalls mit vier Gerätevarianten startet. Diese eignen sich zum Aufbau kleiner Industrial Ethernet-Linien- und Sternstrukturen in weniger rauer Industrieumgebung.

Sie finden das Bildmotiv im Internet unter: [www.siemens.com/ad-bild/1910](http://www.siemens.com/ad-bild/1910)

Wenn Sie einen Abzug des Bildes benötigen, rufen Sie uns bitte an.

Sie können die Presse-Informationen von Siemens Industry Automation auch elektronisch bekommen. Bitte senden Sie uns eine E-Mail.

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von Produktions-, Transport-, Gebäude- und Lichttechnik. Mit durchgängigen Automatisierungstechnologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität, Effizienz und Flexibilität seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Drive Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility und Osram. Mit weltweit rund 222 000 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2008 ein Ergebnis von 3,86 Mrd. EUR bei einem Umsatz von 38 Mrd. EUR. <http://www.siemens.com/industry>

Die **Siemens-Division Industry Automation** (Nürnberg) ist weltweit führend bei Automatisierungs- und Niederspannungsschalttechnik sowie Industriesoftware. Das Angebot reicht von Standardprodukten für die Fertigungs- und Prozessindustrie bis hin zu Branchenlösungen mit der Automatisierung ganzer Automobilproduktionen und Chemieanlagen. Als führender Software-Anbieter optimiert Industry Automation die gesamte Wertschöpfungskette produzierender Unternehmen – von Produktdesign und -entwicklung über Produktion und Vertrieb bis zum Service. Mit weltweit rund 42 900 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry Automation im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von 8,7 Milliarden Euro.